Der Mittelsmann der Geschichten

Ich wurde Tim im Jahr 2002 geschenkt. Tim und ich waren auf Anhieb dicke Freunde. Er nahm mich überall mit hin. Er hatte sogar ein Mäppchen, in dem ich immer sicher war und auch viele bunte Kumpanen hatte, damit mir nie langweilig wurde, wenn er mich mal nicht brauchte. In der Grundschule war ich seine Nummer 1. Mit mir schrieb er all seine Hausaufgaben, Notizen und Arbeiten. Auch wenn er etwas zeichnete, war ich der erste, der dem weißen unbeschriebenen Blatt Leben einhauchte, bevor er dann mit den Buntstiften meine gezeichneten Umrisse ausfüllte. Mich lieh er auch nie aus. Ich war immer an seiner Seite. Seine Eltern kauften mich im Faber Castell Shop. Dort trug ich noch die Bezeichnung Grip 2001 HB. Dann war es nur noch „der Bleistift" oder „den Bleier". Doch meine Definition hatte große Bedeutung für ihn. Ich war der Mittelsmann seiner Geschichten. Nur durch mich konnte er sich von Sorgen und Ängsten befreien oder seine Träume und Wünsche manifestieren. Ich war der Überträger seiner Kreativität und seiner Gedanken. Ich war der Ideenpostboote für den Ausgangspunkt Papier. Je älter er wurde,- desto kleiner wurde ich. Oft musste ich gespitzt werden, denn ich war Tims einziger Bleistift. Bis in die Oberstufe begleitete ich ihn, bis er mich kaum noch greifen konnte. Die Leute waren beeindruckt von seinem Durchhaltevermögen und seiner Zuverlässigkeit, mich nicht zu verlieren. In Geometrie zog er mit mir Linien. In Deutsch schrieb er mit mir die fantastischsten Geschichten. Mein Hinterlass auf dem Papier war das Anfangsgerüst um später mit dem Füller vollendet zu werden. Doch mir musste man keine Tinte geben. Ich wurde nie leer. Ich war immer schreibbereit. Und dafür schätzte er mich. Auch als er anfing auf dem Computer zu tippen, war ich der erste, der seine Geschichten zu Gesicht bekam, denn er schrieb alles erst einmal auf Papier. Das gehörte für ihn einfach dazu. Und das sollte sich auch nie ändern. Und das hat sich bis heute nicht geändert, auch wenn ich inzwischen „ein Neuer" bin.

Michael Zeltner